

MAWSON

1305 - 1090 West Georgia Street, Vancouver, BC, V6E 3V7
Telefon: +1 604 685 9316 / Fax: +1 604 683 1585

PRESSEMITTEILUNG

6. September 2022

Magnetische Untersuchung durch Mawson zeigt neue Explorationsziele in Finnland auf

Vancouver, Kanada - **Mawson Gold Limited** ("Mawson") oder (das "Unternehmen") (TSX:MAW) (Frankfurt:MXR) (PINKSHEETS: MWSNF - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/mawson-gold-ltd/>) gibt die Ergebnisse seiner vor kurzem erworbenen dronengestützten magnetischen Vermessung bekannt, die ein großes und unerprobtes Gebiet seines 18.000 Ha großen, zu 100 % unternehmenseigenen Gold-Kobalt-Projekts Rompas-Rajapalot im Norden Finnlands umfasst.

Höhepunkte:

- **Neue magnetische Untersuchung zeigt mehr als 30 Goldziele in einem Gebiet von 4 km x 4 km (Abbildung 1).**
- **Die Zielstrukturen wurden auf das gleiche Alter wie das grundstücksweite Mineralisierungsereignis datiert, und, was besonders wichtig ist, auf ein Schlüsselalter der Goldmineralisierung in Lappland (1,8 Milliarden Jahre).**
- **Dieses größere Zielgebiet wurde noch nicht bebohrt, obwohl es zwischen den Entdeckungen Rajapalot (**1,04 Moz AuEq abgeleitete Ressource**) und Rompas (**6 m mit 617 g/t Gold**) liegt und mit einer großen (3 km x 2 km) C-Horizont-Till-Anomalie zusammenfällt.**
- **Zielerprobung durch partielle Auslaugung und geochemische Probennahme an der Basis des Bodens (BOT) je nach Priorität und Genehmigungsstatus, die sofort beginnen.**

Herr Fairhall, CEO, erklärt: "*Unsere jüngste magnetische Untersuchung hat uns die Möglichkeiten unseres großen 100%igen Grundbesitzes in Finnland aufgezeigt. Die Entdeckungen Rompas und Rajapalot, die 8 km voneinander entfernt sind, haben bereits einen intensiven Goldfluss über die gesamte Breite unseres Grundstücks nachgewiesen. Wir können nun diese goldhaltigen Flüsse mit Strukturen verbinden, die zur gleichen Zeit aktiv sind - perfekte Bedingungen für die Einlagerung von Gold und entscheidende Faktoren für die größten Entdeckungen in Finnland.*

*Mit der laufenden **Gold-Kobalt-PEA** von **Rajapalot** setzt Mawson seine Strategie um, nicht nur Unzen zu finden, sondern auch das Risiko zu verringern, um Werte für die Aktionäre zu schaffen. "*

Im Juni 2022 gab Mawson eine dronengestützte magnetische Vermessung von 3.000 ha in Auftrag, um ein nicht bebohrtes Gebiet seines 18.000 ha großen Landbesitzes zu kartieren (Abbildung 2). Die Interpretation der Daten wurde durch Mawsons regionales und konzessionsweites Wissen verbessert, das durch Feldproben, Lithochemie und ein tiefes Verständnis des Zeitpunkts und der Bildung von Gold in den angrenzenden Projektgebieten Rompas (im Westen) und Rajapalot (im Osten) gewonnen wurde (Abbildungen 2 und 3). Eine strukturelle und stratigraphische Interpretation des Rompas-Rajapalot-Projekts (Abbildung 3) wurde nun zum ersten Mal abgeschlossen, und Mawson kann nun seine Suche nach Gold und Kobalt

auf die zentralen Teile des Konzessionsgebiets ausdehnen, in denen noch keine Explorations, einschließlich Bohrungen, durchgeführt wurden.

Mawsons Rajapalot- und Rompas-Entdeckungen befinden sich innerhalb eines zu 100 % im Besitz befindlichen, zusammenhängenden Konzessionspakets und liegen im gleichen Gesteinsalter wie der hochgradig goldhaltige lappländische Grünsteingürtel, in dem sich die Kittilä-Mine von Agnico Eagle, die Ikkari-Entdeckung von Rupert Resources (ca. 4 Moz) und Risti (B2 Gold-Aurion, JV) befinden.

Bei Rajapalot wurde unsere abgeleitete Gold-Kobalt-Mineralressource von 1,04 Moz AuEq am Schnittpunkt von Strukturen abgegrenzt, die innerhalb einer gut definierten Stratigraphie mäßig entwickelt sind, und sie war der fast ausschließliche Schwerpunkt von Mawsons Explorationsbemühungen in Finnland, seit die Bohrungen bei der Rajapalot-Ressource 2017 begonnen haben. Bei Mawsons früherer Entdeckung Rompas bildeten sich Bonanza-Gehalte, einschließlich 6 m mit 617 g/t Au aus 7 m (Bohrloch ROM0011, das 1 m mit 3.540 g/t Gold aus 11 m enthält), wo Flüssigkeiten innerhalb von und neben Uranitkörnern in gefalteten Dolomitgängen in mafischem Wirtsgestein konzentriert waren. Beide Entdeckungen sind das Produkt desselben, offensichtlich intensiven Mineralisierungsereignisses, das auf etwa 1,8 Milliarden Jahre datiert wird und sich über ein Gebiet von 100 km² erstreckt.

Die Entdeckungen von Rupert Ikkari und B2/Aurion Risti sowie die bekannte Kittilä-Mine zeigen, wie wichtig die Strukturintensität für die Einlagerung von Gold ist. Wo diese Strukturen während des finnlandweiten Mineralisierungsereignisses aktiv waren, haben sich bedeutende Lagerstätten gebildet. Obwohl bei Rompas-Rajapalot ein 100 Quadratkilometer großer Goldbezirk definiert wurde, hat sich Mawson bisher nicht auf diesen Zielstil konzentriert. Die neue magnetische Untersuchung hat nun zusätzliche Möglichkeiten identifiziert, weiteres Gold mit einem größeren strukturellen Input zu finden, als zuvor im Projektgebiet von Mawson identifiziert wurde.

Mawson hat mehr als 30 Ziele entwickelt (Beispiele in Abbildung 1), die mit einer Kombination aus partieller Auslaugung und Base-of-Till-Methoden (BOT) getestet werden sollen, die je nach Priorität des Ziels und Genehmigungsstatus ausgewählt wurden. Die Erprobung der Ziele wird sofort beginnen.

Abbildung 1 zeigt Einzelheiten zu den Zielobjekten, darunter drei hervorgehobene, um die Merkmale zu verdeutlichen, die für die Auswahl eines Zielobjekts für die Prüfung wichtig sind.

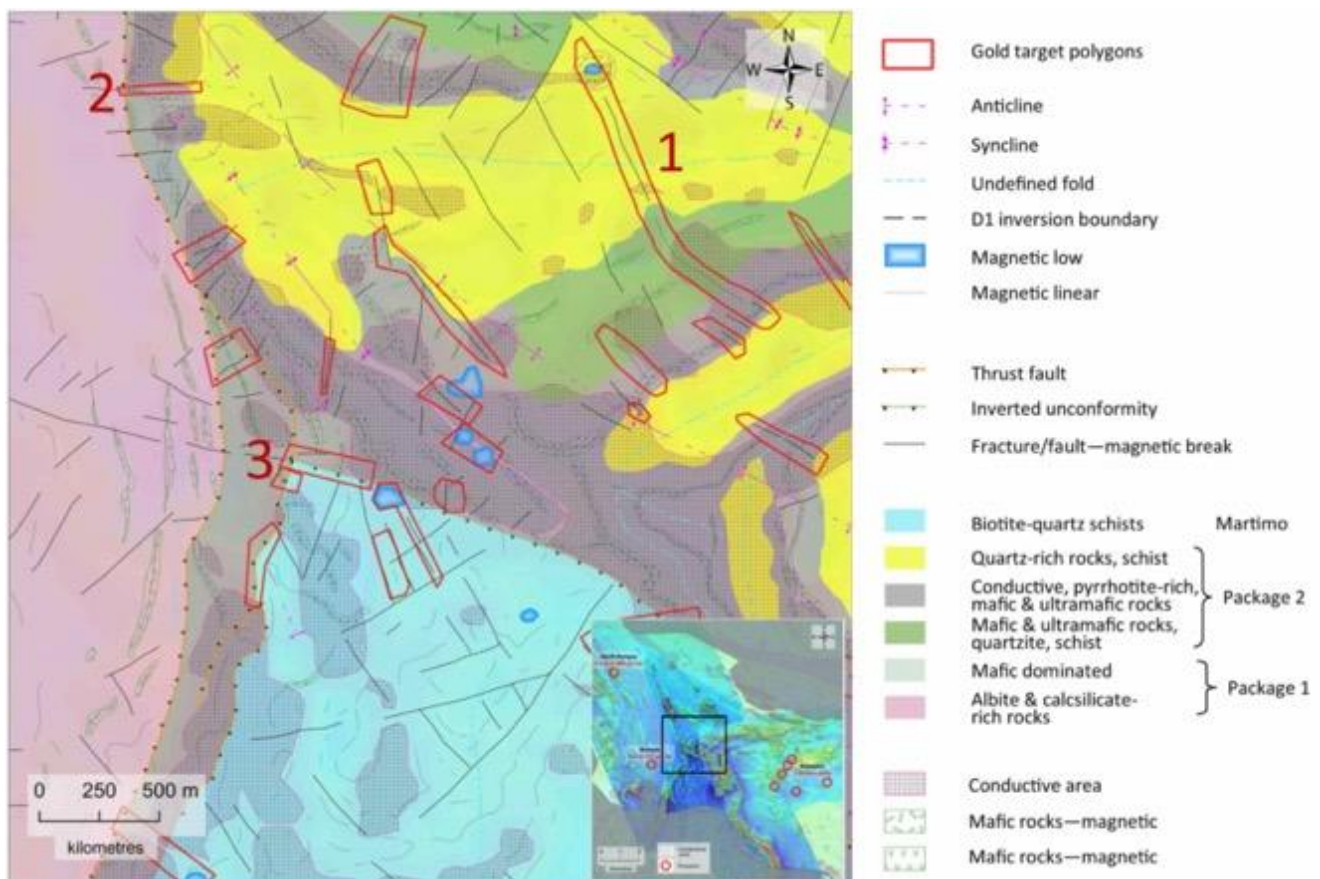


Abbildung 1. Ausgewählte Goldzielpolygone, die über der stratigrafischen und strukturellen Interpretation der unerforschten zentralen Region der Mawson-Konzessionen dargestellt sind. Drei Zielpolygone sind hier nummeriert, um Beispiele für die Komponenten hervorzuheben, die zur Bildung eines Untersuchungsziels erforderlich sind.

- 1) Langgestrecktes, nach Nordwesten verlaufendes kombiniertes Verwerfungs-Bruch-System, das mit einem magnetischen Tiefpunkt endet. Dieses Merkmal enthält sowohl einen transgressiven Leiter als auch eine magnetische Zone, die zeitgleich verläuft.
- 2) Verwerfungszone, die an einer Überschiebung beginnt, bei der das oxidierte untere Paket (Paket 1 - oxidiertes Gestein) über das jüngere sulfidische und mafische Paket (Paket 2 - reduziertes Gestein) geschoben wird. Diese Verwerfung unterbricht auch die N-S streichenden leitfähigen Gesteine, ein Merkmal, das als Folge der Umwandlung von Pyrrhotit in Pyrit angesehen wird (eine Assoziation, die an anderer Stelle im Zusammenhang mit der Ablagerung von Gold festgestellt wurde).
- 3) Reaktivierte Verwerfungszone, die sich von den Gesteinen des Pakets 1 durch die Grenze zwischen Martimo und Paket 2 erstreckt. Tief liegende, wahrscheinlich langlebige Verwerfung, die die nördliche Grenze der Martimo-Gesteine bildet.

Das aussichtsreiche Wirtspaket für die Goldmineralisierung umfasst Metasedimente, mafische und ultramafische Gesteine und Quarzite. Diese Gesteine sind unterschiedlich sulfidisch (Pyrit und Pyrrhotit) und zeichnen sich durch magnetische und leitfähige geophysikalische Eigenschaften aus. Von besonderer Bedeutung ist die Kartierung von Verwerfungen und Falten, vor allem dort, wo Verwerfungen das aussichtsreiche Wirtsgestein durchschneiden - dies sind die Stellen, an denen Gold am wahrscheinlichsten abgelagert wird ("Ziele").

Mawson hat 2.808 oberflächliche Boden- und Erdenproben auf einer Fläche von mehr als 55 km mal 30 km im größeren Gebiet Rompas-Rajapalot gesammelt. Die Probenabstände reichten von 1 km bis 250 m. Die bekannte Goldmineralisierung korreliert gut mit den oberflächlichen Boden-anomalien und es gibt noch viele ungetestete Oberflächenziele in einem größeren Gebiet. Die drei größten Gold-Wolfram-Anomalien treten bei Rompas und Rajapalot auf; die dritte Anomalie fällt mit dem Gebiet dazwischen zusammen, das im Mittelpunkt dieser magnetischen Untersuchung stand (Abbildung 4).

Technischer Hintergrund und qualifizierte Person

Die qualifizierte Person, Dr. Nick Cook, Chefgeologe von Mawson Gold und Fellow des Australasian Institute of Mining and Metallurgy, hat den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und bestätigt.

Radai Oy führte eine luftgestützte magnetische Vermessung von Karhuommas etwa 40 km westlich von Rovaniemi in Finnisch-Lappland durch. Die Vermessung erfolgte mit unbesetzten Luftfahrzeugen (UAVs) im Auftrag von Mawson Oy. Die Vermessung wurde in einer einzigen Messkampagne am 7. und 8. Juni 2022 abgeschlossen. Der UAV-Flugbetrieb wurde von Dronnair Oy durchgeführt. Der Abstand zwischen den EW-gesteuerten Fluglinien und den NS-gesteuerten Tie-Lines betrug 30 m bzw. 300 m. Laut Flugplan betrug die Gesamtlänge der 297 Fluglinien und 27 Verbindungslinien etwa 774 km + 77 km = 851 km. Die Sollflughöhe wurde auf 37,5 m über dem durch DEM definierten Boden festgelegt.

Die magnetische Vermessung in Karhuommas bestand aus Vermessungsflügen mit Puffin-VTOL-Drohnen (Vertical Take-off and Landing), die mit den Mehrzweck-RMP-Datenloggern von Radai ausgestattet waren. Das Magnetfeld wurde mit einem digitalen 3-Komponenten-Fluxgate-Magnetometer gemessen, das sich im Heckausleger der Drohne befand. Zusätzlich zu den drei orthogonalen Komponenten des Magnetfelds zeichnet der Datenlogger die Temperatur und den barometrischen Druck auf, der zur Bestimmung der barometrischen Flughöhe verwendet wird. Die GNSS (GPS+Glonass) Zeit (UT) und die Position (Breitengrad, Längengrad und Höhe) werden ebenfalls aufgezeichnet. Die optionale IMU (Inertial Measurement Unit) wird zur Aufzeichnung der Orientierung (Rollen, Neigen und Gieren) der Drohne verwendet. Während des Fluges ist die horizontale Genauigkeit der GNSS-Positionierung besser als $\pm 0,5$ m und die vertikale Genauigkeit beträgt etwa ± 1 m.

Goldäquivalent "AuEq" = $Au + (Co/1005)$ basierend auf angenommenen Kobaltpreisen von US\$ 23,07/lb und Goldpreisen von US\$ 1.590/oz. Einzelheiten zu den abgeleiteten Mineralressourcen von Mawson können in der Pressemitteilung des Unternehmens [vom 26. August 2021](#) nachgelesen werden.

Über Mawson Gold Limited (TSX:MAW, FRANKFURT:MXR, OTC:PINK:MWSNF)

[Mawson Gold Limited](#) ist ein Explorations- und Erschließungsunternehmen. Mawson hat sich als ein führendes Explorationsunternehmen in der nordischen Arktis mit seinem 100%igen Flaggschiff, dem Gold-Kobalt-Projekt Rajapalot in Finnland, und dem Recht, sich in das Goldprojekt Skellefteå North in Schweden einzukaufen, hervorgetan. Mawson besitzt auch 60% der Southern Cross Gold Ltd (ASX:SXG), die wiederum drei hochgradige, historische, epizonale Goldfelder mit einer Länge von 470 km² in Victoria, Australien, besitzt.

Im Namen des Verwaltungsrats,

"Ivan Fairhall"

Ivan Fairhall, Direktor und CEO

Weitere Informationen

www.mawsongold.com

1305 - 1090 West Georgia St., Vancouver, BC, V6E 3V7

Mariana Bermudez (Kanada), Unternehmenssekretärin, +1 (604) 685

9316 info@mawsongold.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussage

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze (zusammenfassend als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet). Alle hierin enthaltenen Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl Mawson der Ansicht ist, dass solche Aussagen angemessen sind, kann Mawson keine Garantie dafür geben, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen werden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind in der Regel durch Wörter wie glauben, erwarten, vorhersehen, beabsichtigen, schätzen, postulieren und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet oder beziehen sich auf zukünftige Ereignisse. Mawson weist Investoren darauf hin, dass zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantie für zukünftige Ergebnisse oder Leistungen sind und dass die tatsächlichen Ergebnisse aufgrund verschiedener Faktoren erheblich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen können, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kapital- und andere Kosten, die erheblich von den Schätzungen abweichen; Veränderungen auf den Weltmetallmärkten; Veränderungen auf den Aktienmärkten; die Fähigkeit, Ziele zu erreichen; dass das politische Umfeld, in dem das Unternehmen tätig ist, die Entwicklung und den Betrieb von Bergbauprojekten weiterhin unterstützt; die Bedrohung durch den Ausbruch von Viren und Infektionskrankheiten, einschließlich des neuartigen COVID-19-Virus; Risiken im Zusammenhang mit negativer Publicity in Bezug auf das Unternehmen oder die Bergbauindustrie im Allgemeinen; Abhängigkeit von einem einzigen Vermögenswert; geplante Bohrprogramme und von den Erwartungen abweichende Ergebnisse; unerwartete geologische Bedingungen; Beziehungen zu den örtlichen Gemeinden; Umgang mit Nichtregierungsorganisationen; Verzögerungen bei den Betriebsabläufen aufgrund von Genehmigungen; Umwelt- und Sicherheitsrisiken sowie andere Risiken und Ungewissheiten, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" in Mawsons jüngstem Jahresbericht, der auf www.sedar.com. Auch wenn diese Faktoren und Annahmen von Mawson angesichts der Erfahrungen und Wahrnehmungen des Managements in Bezug auf die aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen als vernünftig erachtet werden, kann Mawson nicht garantieren, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen werden. Jede zukunftsgerichtete Aussage bezieht sich nur auf das Datum, an dem sie gemacht wird, und Mawson lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, die geltenden Wertpapiergesetze verlangen dies.

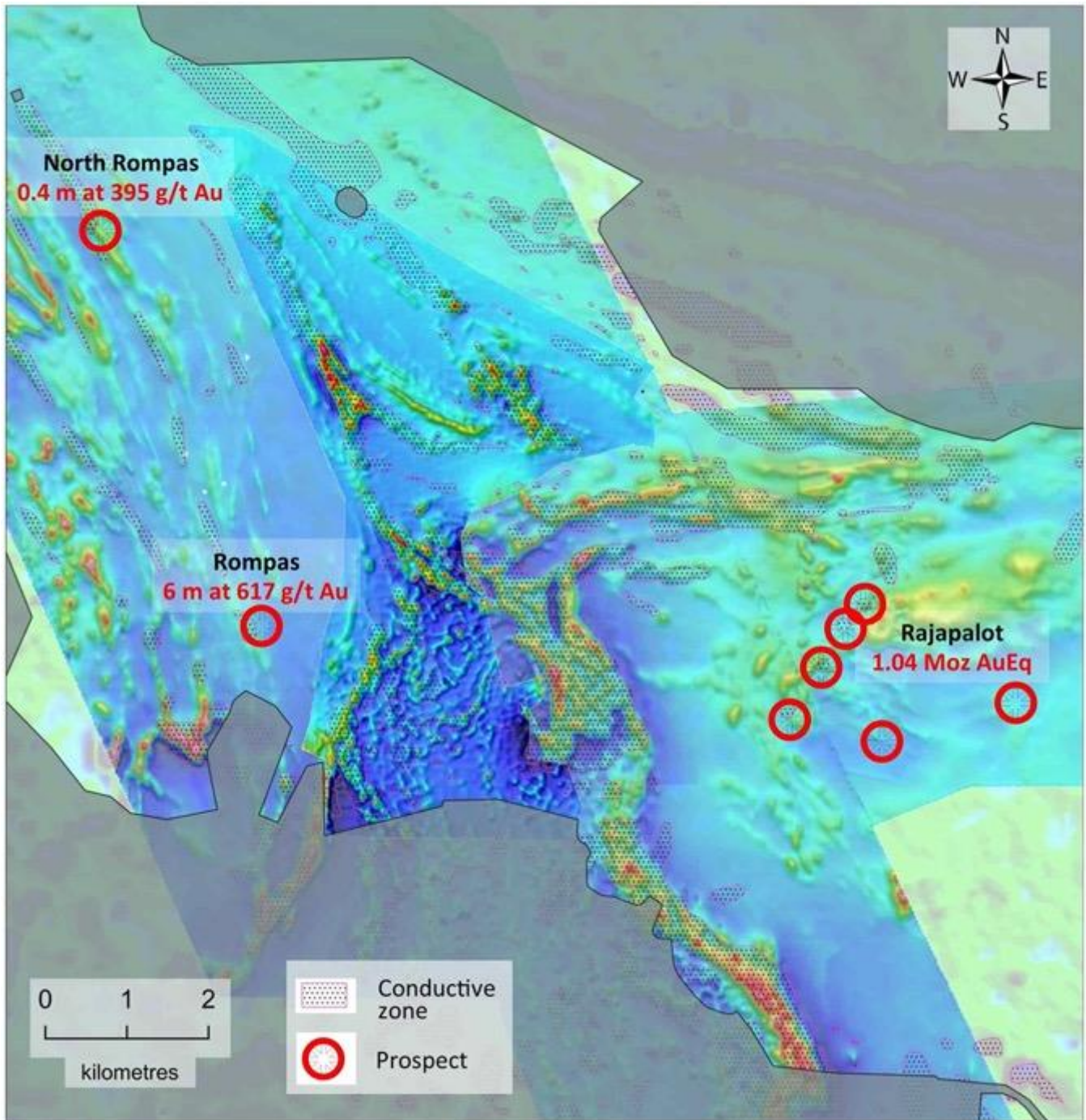


Abbildung 2: Neues Bild der magnetischen Drohnenvermessung im zentralen Bereich der Mawson-Genehmigung. Das Gebiet neben der neuen zentralen Vermessung enthält ältere magnetische Mawson-Vermessungsdaten, die ältere öffentliche GTK-Vermessungsdaten überlagern. Leitfähige Gebiete sind durch die gepunkteten Polygone dargestellt. Die grauen Gebiete liegen außerhalb der zu 100 % im Besitz von Mawson befindlichen Genehmigungen. Die Lage der Ressourcen (benannte Schürfgebiete) bei Rajapalot sowie die Schürfgebiete North und South Rompas sind ebenfalls dargestellt.

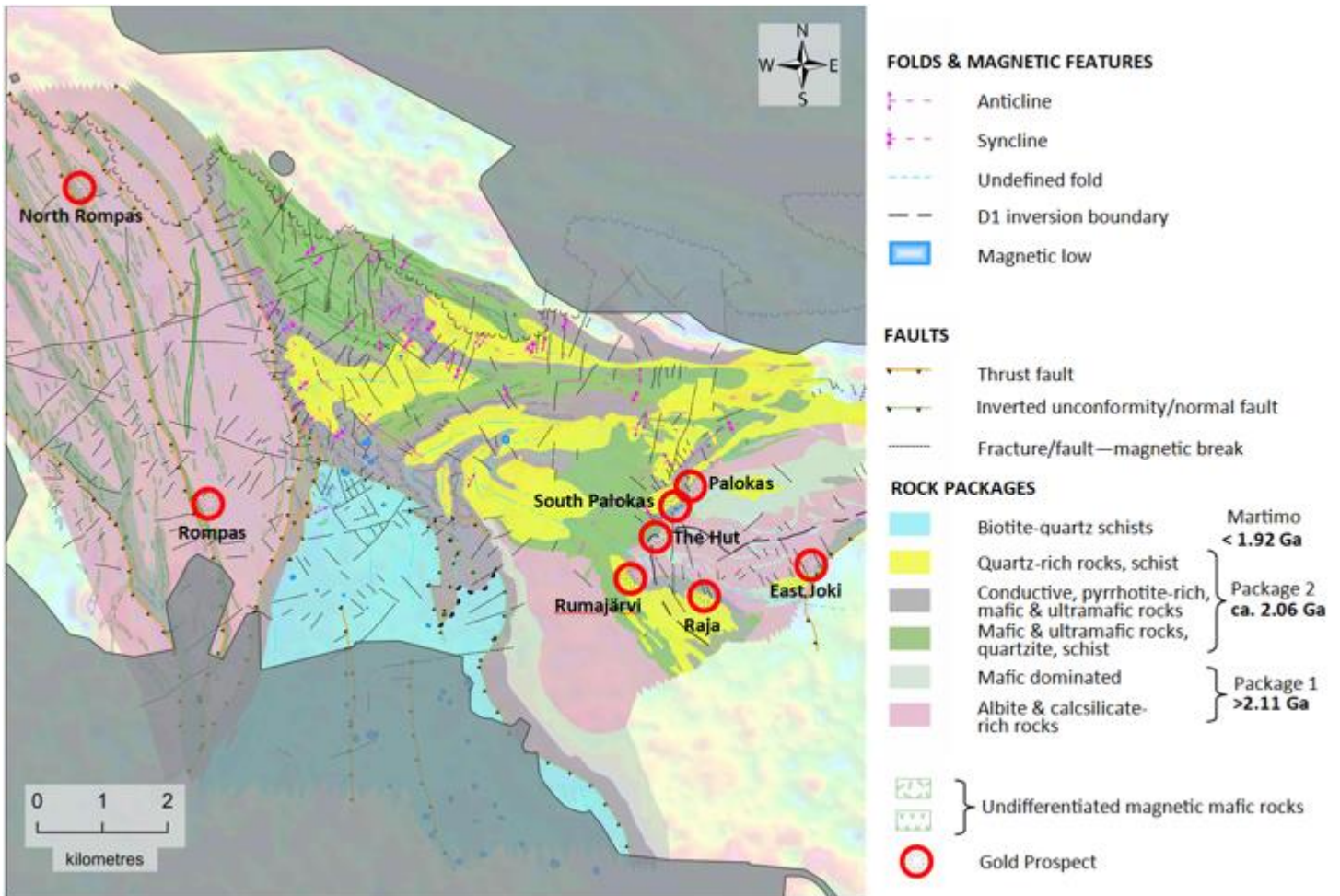


Abbildung 3: Interpretation der wichtigsten geologischen Einheiten als Pakete (Stratigraphie) und Strukturen (Verwerfungen und Falten), die für die Erstellung von Zielen im Projektgebiet Rompas-Rajapalot von Mawson entwickelt wurden. Der Schlüssel zu dieser Karte ist das Verständnis der Beziehung zwischen "jungen" Verwerfungen und den Gesteinen des Pakets 2. Man geht davon aus, dass viele dieser jungen Verwerfungen etwa 1,8 Ga alt und während der Zeit des Flusses der goldhaltigen hydrothermalen Flüssigkeiten aktiv waren. Außerdem wurde zum ersten Mal der Standort der Grenze des umgestürzten Gesteins (D1-Ereignis) identifiziert, was zeigt, dass die Ressourcen der Raja- und East Joki-Prospekte innerhalb eines umgestürzten Bereichs liegen. Die grauen Bereiche liegen außerhalb der Konzessionen, die zu 100 % im Besitz von Mawson sind. Die Lage der Ressourcen bei Rajapalot sowie die Prospektionsgebiete North und South Rompas sind ebenfalls dargestellt.

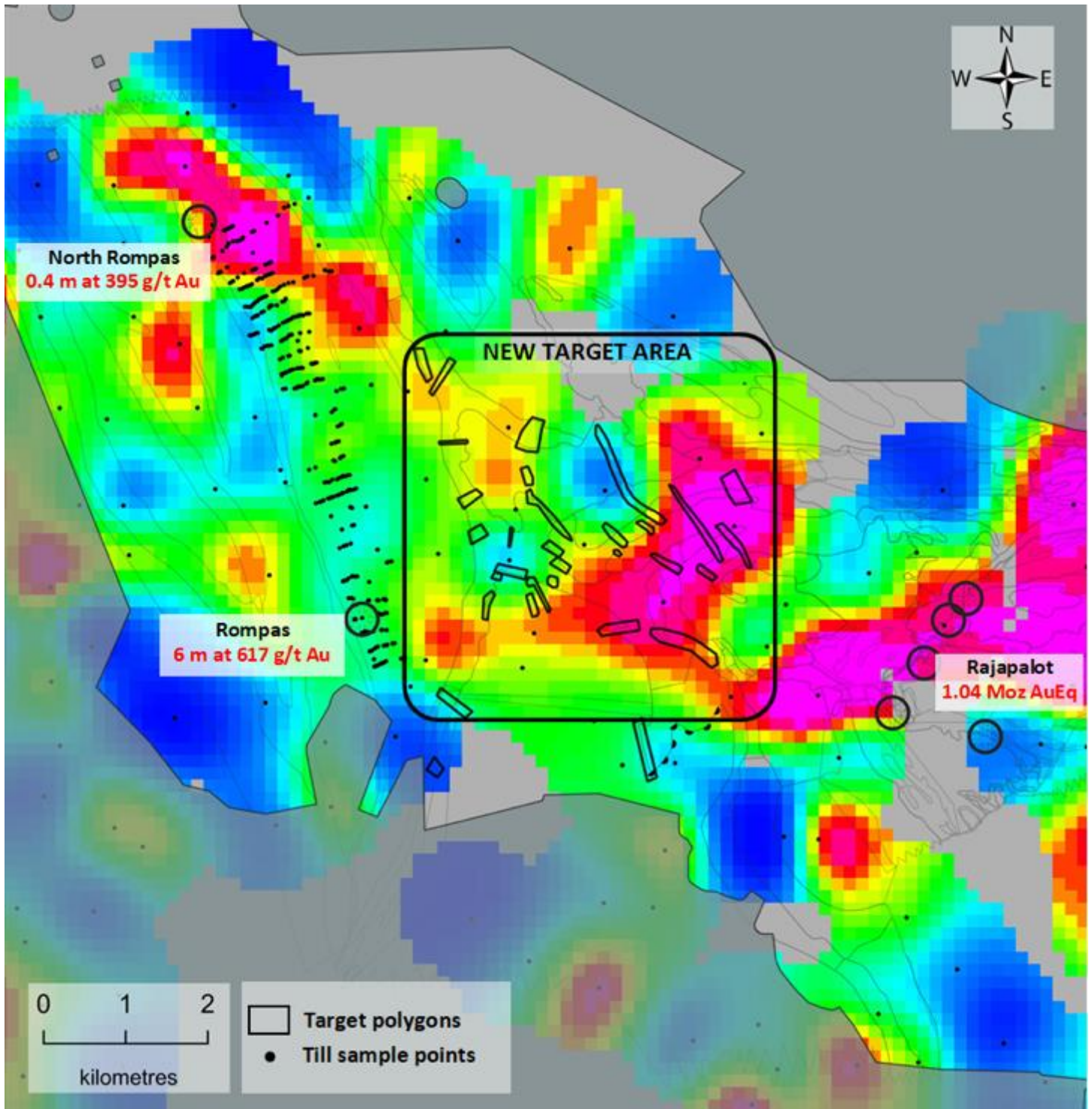


Abbildung 4: Daten aus dem C-Horizont-Boden, unter Verwendung von kombinierten nivellierten Gold- und Wolframprobenwerten. Wolfram findet sich bei Rajapalot häufig in räumlichem Zusammenhang mit der Goldmineralisierung im Mineral Scheelit